



martin may

tätigkeitsbereich: schauspieler
nationalität: deutsch
geburtsjahr: 1961
größe: 177 cm
haarfarbe: braun
augenfarbe: blaugrau
konfektion: 50

sprachen: englisch
dialekte: bayrisch, fränkisch, hesisch
instrumente: klavier
sportarten: ski, eislaufen

wohnort: hamburg
führerschein: auto (b), motorad (a)

special: synchron



preise

jahr	art der auszeichnung
1998	deutschen darstellerpreis



theater-produktion auswahl

jahr	titel	rolle	regie	theater
2008	ladies night		karsten engelhardt	
2004	meine frau – wie heißt sie noch?		andreas kaufmann	
2004	schampus, checks und schwarze wäsche			klaus wirbitzky
1991	harold und maude		rüdiger bahr	
1988	der marquis von keith		rudolf neolte	
1986	die kunst der komödie		frank baumbauer	
1986	hamlet		b.k. tregelehn kunze	

tv-auswahl siehe seite 2





tv-produktion auswahl

jahr	titel	rolle	regie	produktion	sender
2009	prinz&bottelknabe		karola hattop		
2009	katie fforde – eine liebe				
	in den highlands		john delbridge		
2009	die rosenheim cops		gunter krää		
2008	unser mann im süden		martin gies		
2008	da kommt kalle		bodo schwarz		
2007	löwenzahn		klaus gietinger		
2006	abschnitt 40		florian kern		
2005	rotkäppchen		klaus gietinger		
2004	fliege hat angst		klaus gietinger		
2003	flieger kehrt zurück		klaus gietinger		
2003	der dicke		thomas jahn		
2002	in aller freundschaft		peter wekwerth		
2002	für alle fälle stefanie		gunter krää		
2001	großstadtrevier		jürgen roland		
2001	für alle fälle stefanie		sabine landgraeber		
2000	die motorrad-cops		michael kreindl		
2000	im namen des gesetzes		dagmar von chappuis		
2000	tatort – unschuldig		klaus gietinger		
1999	tatort – mord am fluss		klaus gietinger		
1998	tatort – der heckenschütze		heinz schirk		
1998	tatort – der tod fährt achterbahn		klaus gietinger		
1997	tatort – rosen für nadja		heinz schirk		
1996	die rote waschmaschine		lisa samia högg		kino
1996	tatort – akt in der sonne		heinz schirk		
1996	schwurgericht		rainer wolffhardt		
1995	die wache		jens hercher		
1995	die kommissarin		peter reichelt		
1995	tatort – der freitagsmörder		heinz schirk		
1994	tatort – mordnacht		heinz schirk		
1994	ein fall für zwei		peter fratscher		
1994	der könig		rainer wolffhardt		
1994–97	von fall zu fall		peter fratscher		
1993	der fahnder		bernhard mittermayr		
1993	die notärztin		frank strecker		
1992	tatort – renis tod	kommissar	robert wegner	heinz schirk	hessischer rundfunk
1992	marianne lindner special	ernst stöckl	erwin keusch	infafilm	bayerischer rundfunk
1992	andi	martin	ralf bohn	südwestfunk	südwestfunk
1992	salzburger nockerln	tim temme	bernhard mittermayr	franz seitz film	rtl
1991	soko 5113	paul	kai borsche	elan film	zdf
1990	liebe mama	max	martin may	format film	kino
1990–91	im schatten der gipfel	jan zebisch	erwin keusch	infafilm	br
1990	ein fall für zwei	michael hude	frank strecker	odeon film	zdf
1990	auf achse	heinz	werner masten	bavaria	ard
1990	vera wesskamp	wendel	frank strecker	bavaria	ard
1988–89	mit leib und seele	charly strecker	hartmut griesmayr	objectiv film	zdf

fortsetzung siehe seite 3



tv-produktion auswahl

jahr	titel	rolle	regie	produktion	sender
1988–89	abenteuer airport		werner masten		
1988–89	büro büro	gert becker	karin hercher markus bräutigang ines krämer vivian naefe	bavaria	ard
1987	der flieger		erwin keusch		kino
1987	die erbschaft	horst zöllner	wolfgang luderer	aspekt telefilm	zdf
1987	die männer von k3	richi	heinz schirk	studio hamburg	ndr
1987	geschichten aus der heimat – das rendezvous	klaus	micha terjung	gerhard schmidt film	
1987	michas flucht	micha assmann	claus peter witt	hessischer rundfunk	hr
1987	eurocops	andi	michael meyer	monaco film	zdf
1986	schimanski II – das mädchen zabou			hajo gies	kino
1986	der flieger	bück klinger	erwin keusch	xenon film	kino/zdf
1986	schade ... josi	mario	ulrike reim	ulfra film	kino/br
1986	soko 5113	tom mogner	kai borsche	elan film	zdf
1986	lorenz und söhne	jochen bienger	claus peter witt	novafilm	zdf
1986	floppy disk	patrick	thomas nikel	elan film	
1986	der landarzt	selbstmörder	wolfgang luderer	terranova	zdf
1986	bei thea		dominik graf		
1985	ein fall für zwei		bernd fischerauer		
1985	schafkopfnrennen	joschi	bernd fischerauer	elan film	
1985	gambit	vogelsang	peter f. bringmann	bavaria	
1985	maria stuart	page	heinz schirk	bayerischer rundfunkard	
1985	liebbling kreuzberg	bodo bilgoreit	heinz schirk	otto meissner film	ard
1984	der sohn der bullen	tommi maurer	heinz schirk	zdf	zdf
1984	soko 5113	christian holtz	ulli stark	elan film	zdf
1984	tatort – schwarzes wochenende	hartwig	dominik graf	bavaria	wdr
1983	lift	liftboy patrizio	daniel israel	hff münchen	kino
1983	wie würden sie entscheiden?	thomas hellmer rainer söhnlein	renate vacano	tele norm film	zdf
1982	eisenhans	andi	tankred dorst	bavaria	kino
1982	die zeiten ändern sich	claus-peter	horst flick	tellux	zdf
1982	hellseher wider willen	georg zeisig	peter weck	bavaria	ard
1981	hallo cowboy	junge	norbert jochmann	hff münchen	kino
1980	das boot	fähnrich ullmann	wolfgang petersen	bavaria & tv-mehrteiler	kino/ard
1979	die wunderbaren jahre	stephan anders	rudolf noelte reiner kunze	franz seitz film	kino